

Ausgabe 1 / 2017



Flüstertüte



Impressum

Auflage:

300

Flüstertüte:

Eine Produktion des Seeclubs Thun, erscheint ca. dreimal jährlich.

Titelbild:

Yanick Oesch im Einer U17 an der Sarner Regatta 2016

Foto: Ralf Blase

Redaktion:

Ralf Blase

ralf@karab.net

Texte für die nächste Ausgabe bitte an diese Mailadresse

Internet:

www.seeclubthun.ch

Druck:

Jost Druck AG, Stationsstrasse 5, 3626 Hünibach

Tel: 033 244 80 80, info@jostdruckag.ch

Nächster Redaktionsschluss:

Flüschi 02/2017: 6. Juli 2017

Flütschi 1 / 2017

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Und das meint der Präsident.....	4
News aus dem Vorstand	5
Einladung zur 38. ordentlichen Generalversammlung der Bootshaus-Genossenschaft Thun (BHG)	6
Jahresbericht der BHG 2016.....	6
Einladung zur 107. Generalversammlung des See Club Thun	11
Antrag des Vorstandes für die Änderung der Statuten, Anhang 1.....	11
Jahresbericht Leistungssport 2016	13
Materialbericht 2016	17
Die tabellarischen Berichte des Kassiers 2016	18
Berichte vom Regattateam.....	20
Termine Breitensport.....	21
Terminkalender 2017.....	22
Vorstand SCT – Adressliste	24

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Lassen Sie Ihr Inserat in der Flüstertüte erscheinen und kontaktieren Sie
uns noch heute:

thomas.straubhaar@bluewin.ch

Und das meint der Präsident...

Liebe Seeclublerinnen, liebe Seeclubler

Wenn ich beim Schreiben dieser Zeilen nach draussen schaue, kann ich beim besten Willen und bei aller Begeisterung für diesen Sport kaum ans Rudern denken: es schneit, es ist feucht, die Wolken hängen tief, die Landschaft ruht in einem Grau in Grau. Dabei muss ich an all jene denken, die jahrein und jahraus aufs Wasser gehen und trainieren; unbesehen der Temperaturen und des Wetters. Im Allgemeinen erfolgen die Ausfahrten freiwillig, aus einem inneren Antrieb heraus. Bei den Regattierenden ist die Ausgangslage etwas anders, denn sie entscheiden sich anfangs Saison für das Training und ziehen es dann bis zu den Sommerferien durch – sie sind dann nicht immer freiwillig auf dem Wasser. Umso mehr Anerkennung und Lob gebührt den Regattierenden für ihr Durchhalten, für ihre Ausdauer. Aber nicht nur ihnen, sondern vor allem auch den Trainern unter der Leitung von Fabi gebührt ein grosses Lob. Sie sind es, die fast täglich die Trainings organisieren um dann gute Resultate an den Regatten zu erzielen. Fabi und allen Trainerinnen und Trainern danke ich ganz herzlich für ihr grosses freiwilliges und ehrenamtliches Engagement.



Während acht Sitzungen und zusätzlich an einer halbtägigen Retraite hat sich der Vorstand mit den Herausforderungen des Clubs und dessen Führung unterhalten und die nötigen Entscheide getroffen. Die Themen haben sich in letzter Zeit kaum verändert – deshalb verzichte ich an dieser Stelle auf die Wiederholung. Immerhin dürfen wir feststellen, dass die Ordnung im Bootshaus besser geworden ist und ab und zu auch ein Besen benutzt wird um den Schmutz vor dem Clubhaus zu beseitigen. Herzlichen Dank an alle, die daran denken und sich aktiv an der Aufrechterhaltung einer guten Ordnung beteiligen.

Selbstverständlich darf die Sanierung des Clubhauses nicht unerwähnt bleiben. Eifrige Ruderinnen und Ruderer haben mittlerweile entdeckt, dass die Profile für den neuen Aufbau stehen; ein untrügerisches Zeichen, dass die Baueingabe bei der Stadt erfolgt ist. Nach der ausserordentlichen GV vom 1. April im letzten Jahr wurden die Pläne fertig gestellt. Sie können im Clubhaus besichtigt werden. Nun beginnt aber der nächste wichtige Schritt, nämlich die Beschaffung der notwendigen Eigenmittel. Sobald das Finanzierungskonzept steht und die notwendigen Mittel vorhanden sind, wird der Vorstand eine ausserordentliche GV einberufen und über das definitive Projekt informieren und die Bewilligung für den Baubeginn einholen. Eine Zeitangabe wage ich nicht zu machen.

Nach wie vor ist der Club auf viele Helferinnen und Helfer angewiesen. Auch wenn nicht alle an allen Anlässen dabei sein können, freut sich der Vorstand, wenn viele an den einen oder andern Anlässen dabei sind, sei es um mitzuhelfen oder andere Clubmitglieder zu treffen. Auf jeden Fall danke ich allen ganz herzlich, die es dem Club durch ihre Mithilfe immer wieder ermöglichen, Anlässe durchzuführen, Kurse auszusprechen oder auch nur die eine oder andere Leistung erbringen.

Im Vorstand steht die Wechsellösung bevor: nach 10 Jahren hat sich Bo entschlossen, die Verantwortung für den Breitensport weiter zu reichen. Bo hat sich in all den Jahren unermüdlich und mit grossem Engagement für den Club und eben für den Breitensport eingesetzt. Zahllos waren seine Einsätze in verschiedensten Funktionen. Bo hat sich nie gescheut, wenn nötig auch selber Hand anzulegen und mitzuhelfen. Bo, im Namen aller Clubmitglieder danke ich Dir herzlich für alles, was Du für den Club geleistet hast.

Und noch ein Rücktritt: nach langer Zeit hat sich leider auch Max entschlossen, das Amt des Kassiers in andere Hände zu legen (die noch nicht gefunden wurden!). Max hat die Fähigkeit, mit den Zahlen ungenutzungen umzugehen und die dahinter stehenden Inhalte einfach aber klar zu erklären. Immer wieder hat er auf die Clubfinanzen hingewiesen, wenn der Vorstand hin und wieder ins Fantasieren kam (was natürlich nur ausnahmsweise geschieht) und auch sonst hat sich Max im Vorstand mit guten und praktischen Ideen eingesetzt. Mit anderen Worten: ein Club kann sich glücklich schätzen, einen solchen Kassier zu haben. Auch Dir Max, im Namen aller Mitglieder danke ich Dir ganz herzlich für Dein Engagement und Deinen Einsatz für den Seeclub Thun.

Ebenso übergibt Irina, nachdem sie aushilfsweise die Mitgliederbetreuung übernommen hatte, diese an Bea zurück. Beiden herzlichen Dank für Euren Einsatz und die Bereitschaft, Arbeiten zugunsten des Clubs zu leisten.

Meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand danke ich ganz herzlich für ihren Einsatz, ihre zur Verfügung gestellte Zeit und ihr Engagement. Insbesondere danke ich Thomas Kopp für die Übernahme des Resorts Breitensport. Vor allem danke ich auch allen, die sich in der einen oder anderen Funktion für den Seeclub Thun engagiert haben, ganz herzlich. Euer Engagement ist nicht selbstverständlich!

Allen Mitgliedern wünsche ich einen guten Start in die Rudersaison resp. erfolgreiche Rudertrainings mit viel Schweiß und der Gewissheit, sowohl körperlich wie auch seelisch zu profitieren.

Ganz besonders freue mich, Euch bei den verschiedenen Anlässen im Clubhaus zu sehen.

Euer Präsident

Thomas Straubhaar

News aus dem Vorstand

- Der Lions Club Thun hat dem SCT 1000 Franken zukommen lassen. Der Vorstand bedankt sich im Namen aller Mitglieder für die grosszügige Spende.
- Neuerdings lassen Nachtschwärmer nicht nur ihre Abfälle vor dem Bootshaus liegen. Seit dem vergangenen Sommer wird das Bootshaus und dessen Umgebung mit Schmierereien verunziert. Anlässlich des Bootshausputzes wurden diese abgeschliffen. Sobald es die Temperaturen zulassen, sollen die Schmierereien übermalt werden. Die Tore werden nur noch in Unifarbe gestrichen.
- Der Vorstand beantragt der Generalversammlung Teile des Investitionskredites für die Beschaffung eines neuen Bootes einzusetzen, das den 4x+ Cumulus ersetzt. Das neue Boot soll beim gleichen Hersteller gekauft werden, der bereits den 4x Catena geliefert hat. Die bisherigen Erfahrungen mit diesem Boot sind so gut, dass ein Kauf eines weiteren Bootes dieses Herstellers zu empfehlen ist. Das Boot soll multifunktionell sein (4x mit Fusssteuerung, 4x+, 5x, Skull- und Riemen). Es wird an der Generalversammlung vorgestellt.
- Anlässlich der ersten Vorstandssitzung im neuen Jahr wurde der Aktivitätenkalender 2017 bereinigt. Er ist auf der Homepage einsehbar. <http://www.seeclubthun.ch/kalender.html>



Einladung zur 38. ordentlichen Generalversammlung der Bootshaus-Genossenschaft Thun (BHG)

Freitag, 10. März 2017 um 19:00 Uhr im Hotel Freienhof in Thun

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen 37. Generalversammlung vom 13.03.16 und von der ausserordentlichen Generalversammlung vom 01.04.16
2. Genehmigung des Jahresberichtes
3. Abnahme von Bilanz und Jahresrechnung 2016 und Entlastung der Verwaltung, (Bericht der Revisoren)
4. Genehmigung des Budgets
5. Beschlussfassung über die Verwendung der zur Verfügung stehenden Geldmittel
6. Festsetzung des Preises der Anteilscheine
7. Wahl des Präsidenten, der übrigen Mitglieder der Verwaltung und der Kontrollstelle
8. Beschlussfassung über Anträge von Mitgliedern, welche dem Vorstand mindestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden
9. Beschlussfassung über die Gegenstände, die der Generalversammlung durch das Gesetz oder die Statuten vorbehalten sind
10. Bootshaus; Über den Projektstand „Neubau Bootshaus“ wird an der SCT GV informiert.
11. Verschiedenes

Bootshaus-Genossenschaft Thun (BHG) Mario Meinen

Jahresbericht der BHG 2016

Wie bereits die letzten Jahre, ist auch das Jahr 2016 ganz im Zeichen der Bootshausanierung gestanden. Allerdings sind wir im vergangenen Jahr einen entscheidenden Schritt weitergekommen. Anlässlich der ausserordentlichen Generalversammlung vom 01.04.16 konnten die Mitglieder des Seeclub Thun und der Bootshausgenossenschaft über zwei vorliegende Sanierungsprojekte abstimmen. Eine deutliche Mehrheit hat sich dabei für die, die vom Vorstand unterstützte Variante ausgesprochen. Damit hat der Club und die Verwaltung den Auftrag erhalten, dieses Projekt weiter zu planen und eine Baugenehmigung zu erlangen. Erfreulicherweise darf ich an dieser Stelle berichten, dass wir im Dezember soweit waren und das Baugesuch bei der Stadt Thun eingereicht haben. Jetzt warten wir gespannt auf die Rückmeldung des Bauinspektorates. Der nächste, noch grössere Schritt wird sein, die Finanzierung unseres Bauvorhabens sicherzustellen.

Bedauerlicherweise ist Markus Moser aus der Verwaltung der Bootshausgenossenschaft per Ende April 16 ausgetreten. Ich möchte Markus an dieser Stelle noch einmal für seine unermüdliche, wertvolle und langjährige Arbeit danken.

Wie in der Vergangenheit haben wir am Bootshaus nur den nötigsten Unterhalt vorgenommen. Glücklicherweise sind wir von grösseren Reparaturen und Unterhaltsarbeiten verschont geblieben. Hoffen wir, dass dies so bleibt, bis wir bauen können!

Allen Verwaltungsmitgliedern und den beigezogenen Fachexperten wünsche ich ein erfolgreiches, glückliches neues Jahr und bedanke mich für die gute Zusammenarbeit im vergangen Geschäftsjahr. Insbesondere möchte ich unseren Architekten Markus Frutiger und Markus von Grünigen für ihre Arbeit und Unterstützung danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass ihr euch nebst dem Tagesgeschäft so stark für den Verein engagiert.

Januar 2017

Mario Meinen

SEHEN IM SPORT

volz
optik

Brillen
Kontaktlinsen
Sportoptik

YOUR INDIVIDUAL EYEWEAR

Volz Optik | Bälliz 43 | 3601 Thun | 033 222 21 69 | www.volz.ch

Vereins-Sponsoring: 10% Ihrer Einkaufssumme bei Volz Optik fließen zurück in die Vereinskasse des Seeclub Thun

BOOTSHAUSGENOSSENSCHAFT, Scherzligweg 28, 3600 Thun				
Kto.	Bilanz per	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2014
1020	AEK	36 392,85	28 237,70	13 043,05
	Flüssige Mittel	36 392,85	28 237,70	13 043,05
1050	Liegenschaft Bootshaus	33 000,00	40 000,00	50 000,00
	Anlagevermögen	33 000,00	40 000,00	50 000,00
1800	Transitorische Aktiven			595,60
	TOTAL AKTIVEN	69 392,85	68 237,70	63 638,65
2070	Sanierungsprojekt Bootshaus	4 000,00	4 000,00	
2090	Transitorische Passiven			147,25
2060	Hypothek		0,00	
	Fremdkapital	4 000,00	4 000,00	147,25
2100	Genossenschaftskapital	56 900,00	55 500,00	54 700,00
2120	freie Reserven	2 000,00	2 000,00	2 000,00
2121	Erneuerungsfonds	5 000,00	5 000,00	5 000,00
	Kapital und Reserven	63 900,00	62 500,00	61 700,00
2129	Gewinnvortrag	1 737,70	1 791,40	5 751,85
	Jahresgewinn	-244,85	-53,70	-48,40
	Bilanzgewinn	1 492,85	1 737,70	5 703,45
	Eigenkapital	69 392,85	68 237,70	67 550,70
	TOTAL PASSIVEN	69 392,85	68 237,70	67 550,70

BOOTSHAUSGENOSSENSCHAFT, Scherzligweg 28, 3600 Thun		
Anhang	per 31.12.2016	per 31.12.15
in CHF		
<u>Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter</u>		
keine	0	0
<u>Sicherstellung für eigene Verbindlichkeiten</u>		
selbständiges und dauerndes Baurecht der GDE Thun Grundbuchblatt Nr 2594	31.12.2039	31.12.2039
Bootshaus	33 000	40 000
Investitionen Geschäftsjahr		0
Abschreibungen Geschäftsjahr	7 000	10 000
Total Liegenschaften	40 000	50 000
Grundpfandrechtl. hinterlegt	80 000	80 000
Beanspruchter Kredit	0	0
<u>Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten</u>	0	0
<u>Brandversicherungswert der Sachanlagen</u>		
Waren, Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungen	0	0
Bootshaus	710 600	710 600
Übrige Liegenschaften	0	0
	710 600	710 600
<u>Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</u>		
keine	0	0
	0	0
<u>Wesentliche Beteiligungen</u>		
keine	0	0
	0	0

BOOTSHAUSGENOSSENSCHAFT THUN, Scherzligweg 28, 3600 Thun			
Erfolgsrechnung	31.12.2016	31.12.2015	Budget 2016
Ertrag			
Mietzinsertrag	-10 000,00	-15 000,00	-10 000,00
Total Umsatz	-10 000,00	-15 000,00	-10 000,00
Aufwand			
Büro und Verwaltung	0,00	0,00	100,00
Unterhalt Heizung	0,00	0,00	300,00
Unterhalt Liegenschaft	100,00	0,00	100,00
a.o.Liegenschaftsaufw.	2 095,05	0,00	
Versicherungen	795,20	788,20	800,00
Steuern	236,95	246,00	420,00
Gemeinkosten	3 227,20	1 034,20	1 720,00
Hypothekarzinsen AEK			
Bankspesen AEK	26,30	25,80	30,00
Bankzinsen AEK	-8,65	-6,30	0,00
Sanierungsprojekt Bootshaus		4 000,00	1 000,00
Abschreibungen	7 000,00	10 000,00	5 000,00
Jahresergebnis	-244,85	-53,70	1 540,00
	6 772,80	13 965,80	7 570,00
Zuweisung freie Reserven	0,00	0,00	0,00
Zuweisung an Erneuerungsfonds	0,00	0,00	0,00
- Zunahme/ + Abnahme EK	0,00	0,00	-710,00

Einladung zur 107. Generalversammlung des See Club Thun

Freitag, 10. März 2017, 20.00 Uhr
im Hotel Freienhof, Thun

Traktandenliste

1. Protokoll der 106. GV; Genehmigung
2. Jahresbericht 2016 des Präsidenten; Genehmigung
3. Jahresberichte 2016 aus den Bereichen
 - Leistungssport; Genehmigung
 - Breitensport; Genehmigung
4. Jahresbericht 2016 des Materialverwalters; Genehmigung
5. Jahresrechnung 2016; Bericht der Revisoren; Genehmigung
6. Festsetzung der Jahresbeiträge und Genehmigung des Budgets 2017
7. Wahl des Vorstandes (bisherige, Demission Bo Engberg, Max Sigrist, Irina Straubhaar)
Vorschlag neu; Mitgliederbetreuerin: Beatrix Bilger; Kassier: vakant
8. Wahl der Rechnungsrevisoren (René Lüthi, bisher, Patrick Hofer, bisher)
9. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
10. Antrag des Vorstandes: Anpassung der Statuten
11. Bekanntgabe der Jahresleistung der Ruderinnen, Ruderer und Boote
12. Ehrungen und Verleihung von Auszeichnungen und Preisen
13. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern, die an der GV behandelt werden sollen und die sich nicht auf ordentliche Traktanden beziehen, sind **spätestens 4 Wochen** vor der GV beim Präsidenten zuhanden des Vorstandes schriftlich einzureichen.

Der Vorstand freut sich, neben Aktiven auch möglichst viele Passiv-Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand SCT

Antrag des Vorstandes für die Änderung der Statuten, Anhang 1

Der Vorstand beantragt der Generalversammlung die Statuten des SCT, Anhang 1 mit einem zusätzlichen Passus zu ergänzen:

Anhang 1: Mitgliederbeitrag

Stand am 2.3.2012

I. Allgemeines

Mitglieder werden buchhalterisch auf den 1. Januar und den 1. Juli des laufenden Jahres in den Club aufgenommen. Wer zwischen dem 1. Januar und dem 30. Juni des laufenden Jahres eintritt, gilt als auf den 1. Juli

des gleichen Jahres aufgenommen, wer zwischen dem 1. Juli und dem 31. Dezember des laufenden Jahres eintritt, gilt als auf den 1. Januar des folgenden Jahres aufgenommen.

II. Bestimmungen

In Ergänzung zum Art. 10 Mitgliederbeitrag / SRV-Beitrag gelten folgende Bestimmungen:

- a. Auf den 1. Juli des laufenden Jahres aufgenommene Juniorinnen/ Junioren und Aktivmitglieder bezahlen für das erste Mitgliedschaftshalbjahr die Hälfte des ordentlichen Jahresbeitrags danach den ordentlichen Jahresbeitrag.
- b. Auf den 1. Januar aufgenommene Juniorinnen/Junioren und Aktiv- und Passivmitglieder, unabhängig vom Beitrittsdatum, bezahlen den ordentlichen Jahresbeitrag.
- c. **NEU:Für Absolventen des Einsteigerkurses ist der Mitgliederbeitrag für das laufende Jahr im Kursgeld enthalten.**

Die nachfolgenden Artikel verschieben sich um einen Buchstaben, bleiben inhaltlich aber unverändert.

Der Antrag begründet sich wie folgt:

- Im Vergleich mit anderen Clubs ist der Einsteigerkurs des SCT zu günstig.
- Entfällt die Rechnungsstellung im Kursjahr verringert sich der administrative Aufwand für die Rechnungsstellung.
- Es gibt immer wieder Kursteilnehmer, die nicht in den SCT eintreten. In diesen Fällen kann der Ertrag für den SCT aus den Kursgeldern verbessert werden.

Die vollständigen Statuten sind auf der Webseite einsehbar:

<http://www.seeclubthun.ch/ueber-uns.html>



Fränzi Berger und Bea Schwarzwälder im Einsatz an der Sarner Regatta 2016 (Bild: Ralf Blase)



Sonja Beutler und Bettina Straubhaar im 2x U23 an der Sarner Regatta 2016

Bild: Ralf Blase

Jahresbericht Leistungssport 2016

In der Saison 2016 bestand das Regattateam aus 8 AthletInnen:

Rahel Schwarzwälder startete als U15-Juniorin, Felix den Hollander, Benedict Abegglen, Jamie Shore und Yanick Oesch starteten in der Kategorie U17 und Sonja Beutler, Bettina Straubhaar und Debora Hofer absolvierten ihre erste U23-Saison.

Auch in dieser Saison gab es krankheitsbedingte Ausfälle und für viele von unseren Athletinnen und Athleten war das Jahr 2016 schulisch sehr streng und nervenaufreibend!

Auch die Resultate an der SM waren eher durchgezogen, einerseits gab es relativ kurzfristige Umorientierungen in Bezug auf die Bootskategorie, andererseits muss erwähnt werden, dass sowohl der Schritt vom JuniorInnenalter zum SeniorInnenalter nicht zu unterschätzen ist und der Jahrgang 2000 unverhältnismässig stark vertreten zu sein scheint im Rudern; die Felder bei den U17-Junioren waren unwahrscheinlich gross! Unbedingt zu erwähnen ist, dass gleich drei unserer AthletInnen diese Saison die Bekanntschaft mit dem «richtigen Rudern» (englisch: Rowing, nicht «nur» Sculling) machten:

Yanick und Jamie fuhren einige Rennen im Zweier ohne und machten in dieser Bootskategorie im Verlauf des Frühlings unglaubliche Fortschritte, zudem bereitete ihnen dieser «Exkurs» grosse Freude. Yanick drückte es treffend aus: «Ds Riemele isch wie no einisch neu lehre/afah ruedere.»

Debora und ihre Verbandskollegin Andrea Führholz (in der Saison 2016 für den Ruderclub Cham startend) hatten ebenfalls die Chance, im Riemenbereich erste internationale Erfahrungen als Seniorinnen zu machen. Sie qualifizierten sich sogar für die U23-Weltmeisterschaften im Zweier ohne. Die WM bestritten sie bei viel Wind und schwierigen Bedingungen mit viel Kampfgeist und engagierten Rennen.

Ausblick:

In die Saison 2017 sind wir mit 9 AthletInnen gestartet:

Rahel Schwarzwälder startet das erste Jahr als U17-jähriges über 1500m, Benedict Abegglen und Felix den Hollander hatten letztes Jahr erste Erfahrungen über 1500m gemacht und haben dieses Jahr wieder die Möglichkeit in Rennen über 1500m zu starten. In der Kategorie U17 hat der Seeclub Thun durch Tobias Siegfried und Nicole Gonin zudem weiteren Zuwachs gekriegt.

Michle van Nieuwkoop und Yanick Oesch rudern nächste Saison in der Kategorie der U19-jährigen und Bettina Straubhaar und Debora Hofer werden ihre zweite U23-Saison bestreiten.

Sonja Beutler hat mit dem Regattarudern aufgehört und Jamie Shore trainiert zum Teil noch im Regattateam mit, wird aber diesen Sommer aus schulischen Gründen keine Rennen fahren.

Der erste Saisonhöhepunkt wurde von 7 unserer AthletInnen erfolgreich absolviert: Die Swiss Indoors fanden Ende Januar in Zug statt und es kann eine durchaus positive Bilanz gezogen werden. Die Mehrheit konnte eine neue Bestzeit erzielen und das gesamte Regattateam zeigte solide Leistungen. Dies freut uns besonders und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Explizit und von Herzen danken möchte ich allen Trainerinnen und Trainern, die sich so für das Regattateam engagieren. Sie investieren Woche für Woche viel Energie und Zeit und Leidenschaft in unsere Athletinnen und Athleten und sind immer interessiert und engagiert dabei, wenn es um das Individuelle Fördern unserer Jugendlichen oder um das Umsetzen neuer technischer Schwerpunkte geht.

Ebenfalls danken möchte ich Reto Schwarzwälder: Danke Reto, ohne dich würde der Regattabetrieb nicht so funktionieren wie er es tut! Du leistest unglaublich viel! Merci!

Fabiane Albrecht

AUS ERFAHRUNG
WACHSEN

ZWEIER

DOPPEL-VIERER

ACHTER

Für Generationen.
Sparkasse, Hypothekar- und Privatbank.
AEK BANK 1826.
033 227 31 00. termin@aekbank.ch

Aus Erfahrung
www.aekbank.ch

AEK
BANK 1826

Jahresbericht Breitensport 2016

Der Breitensport ist im vergangenen Jahr in den gewohnten Bahnen weitergelaufen, wie immer mit kleinen Ergänzungen und Verbesserungen, wofür einigen (hauptsächlich immer den gleichen) engagierten Clubmit-



gliedern ein Dank gebührt. In erster Linie haben wir Markus Fanta, der zusätzlich zu den Technik-Kursen im vergangenen Jahr auch einen ersten Bootsführerkurs durchgeführt hat. Der Besuch eines Bootsführerkurses wird künftig als Voraussetzung für eine Umklassifizierung in die Kategorie Bootsführer vorausgesetzt.

Sehr erfreulich ist das vermehrte Engagement einiger Ruderer mit langer Regatta-Erfahrung. Es wäre schön, wenn die Regattierer, wenn sie mit dem Regattieren aufhören, im Club verbleiben und sich vielleicht sogar im Breitensport engagieren würden, wie das bei grösseren Vereinen eher vorkommt. Ich verstehe nicht wohin sie alle verschwinden. Bei uns herrscht deswegen in den Altersklassen etwa 20-40 Jahre eine ziemliche Lücke.

Im Frühling haben wir wie immer 2 Ruderkurse mit je 11 Teilnehmern durchgeführt. Die Teilnehmer waren

in den Kursen wie immer sehr engagiert und positiv eingestellt, der Rücklauf an neuen Clubmitgliedern ebenfalls wie immer nicht so wie man es nach einem gelungenen Kurs erwarten möchte. Wer dann bleibt, merkt manchmal, dass das Rudern mit einem gewissen Zeitaufwand verbunden ist, was zunächst nicht genügend berücksichtigt wurde. Kurz gesagt, es bleiben nicht so viele hängen.

Wie dem auch sei ist unser Stamm, der regelmässig an Ausfahrten teilnehmenden Breitensportlern in den 10 Jahren meiner Amtszeit langsam gewachsen. Auch das Angebot an die Breitensportler hat dabei zugenommen, die wöchentlichen Ausfahrten sind mehr geworden und die erwähnten Technikkurse sind dazu gekommen. Ein wichtiger Grund für das Gedeihen des Breitensports in unserem Verein (und in anderen Vereinen) ist das Kursangebot von row&row für Ruderkursinstructoren, das ebenfalls seit ca. 10 Jahren besteht (oder vielleicht auch etwas länger). Wir waren vor 10 Jahren von unserem Club drei, die als erste an diesem Kurs teilgenommen haben aber, nachher war das Interesse für diese Kurse bei uns lange Jahre gleich null und nicht dass ich nicht versucht hätte, Leute dafür zu motivieren. Erst in den letzten Jahren ist das Interesse endlich erwacht. Die Kerngruppe derjenigen, die durch ihr Engagement dafür sorgen, dass der Breitensport läuft, ist dadurch in letzter Zeit deutlich gewachsen und wir können in unserem Club unbesorgt sein, es wird alles in geordneten Bahnen weiter laufen. Jetzt sehe ich, dass ich etwas vom eigentlichen Thema abgekommen bin, es geht ja in diesem Rückblick um das vergangene Jahr; aber nach 10 Jahren kann man ja auch etwas zurückblicken. Es ist bei uns in dieser Zeit schon vieles professioneller werden. Beispielsweise hatten wir mal einen Kassier, der die Clubfinanzen auf einem Bierdeckel hatte (vielleicht irre ich mich), jedenfalls hatte dort die ganze Buchführung nicht Platz, beispielsweise nicht für die Bezahlung der Bootshausgenossenschaftsbeiträge so dass ich die 100 Fr ca. drei Mal bezahlt habe bis er sich endlich daran erinnern konnte dass ich bezahlt hatte. Also zurück zum Vorjahr.

Nach den Frühlingkursen hatten wir im Herbst einige Schnupperkurse, was uns auf die Idee gebracht hat ein anderes Jahr das Eisen zu schmieden so lange es heiss ist und anschliessend an den Schnupperkurs noch einen Standardkurs anzubieten. Der Herbst hat ja auch sonst einige Vorteile, vor allem müssen wir uns nicht vor Hochwasser fürchten und der Betrieb auf dem See ist geringer. Das müsste aber natürlich etwas vorbereitet werden aber vielleicht wäre das in der Zukunft machbar

Das traditionelle Weihnachtssrudern war letztes Jahr gut besucht, wie immer wenn man nachher gemütlich zusammen sitzen kann und etwas angeboten wird um die gerade vorher ausgegebenen Kalorien zu ersetzen. Aus dem Rahmen des Jahresberichts 2016 fällt wie immer das Neujahrssrudern am 2.1., das auch einen guten Anklang gefunden hat und insbesondere natürlich wieder der fröhliche Teil nachher im Clubraum. Ob wir das Neujahrssrudern zu einem festen Teil des Breitensportprogramms machen sollten, wäre vielleicht zu überlegen.

Wenn sich jemand fragt warum ich diesmal vom Thema so abschweife, der Grund ist, dass dies mein letzter Bericht sein wird und dann wird man nostalgisch. Ich habe mir (kurz) überlegt, ob ich nach den 10 Jahren noch 10 weitere anhängen sollte – aber das war nur eine sehr kurze Überlegung. Damals vor 10 Jahren war man offensichtlich in einer Notsituation, sonst hätte man nicht einen halben Ruderer für den Posten angefragt (andere Hälfte im Bild oben). Wenn aber früher ein halber Bundesrat den ganzen Job machen konnte, dann müsste es auch bei uns mit einem halben Ruderer funktionieren, hat man sich wohl gedacht.

Bo Engberg



JOSTdruck

Informationen ökologisch sinnvoll,
augenfällig und verantwortungsbewusst
produzieren und aussenden.

Jost Druck AG | 3626 Hünibach | Tel. 033 244 80 80 | www.jostdruckag.ch

Materialbericht 2016

Boote

Im vergangenen Jahr 2016 entstanden wenige Bootschäden. Einzig der Doppelzweier Helios musste von der Firma Stämpfli repariert werden, nachdem er von einem Motorboot gerammt wurde.

Motorboote

Dieses Jahr mussten zwei Motorboote bei Schifffahrtsamt vorgeführt werden. Das Alu-Boot Barra bestand die Prüfung, das Schlauchboot Yamaha leider nicht und musste aus dem Verkehr gezogen werden. Aktuell verfügt nun der Club über zwei Boote und drei Aussenbordmotoren. Ein Alu-Boot, welches das ganze Jahr im Wasser ist und ein Schlauchboot, welches in der Garage stationiert ist.

Walter Schneiter trennte sich von seinem Motorboot.

Wenig-km-Boote

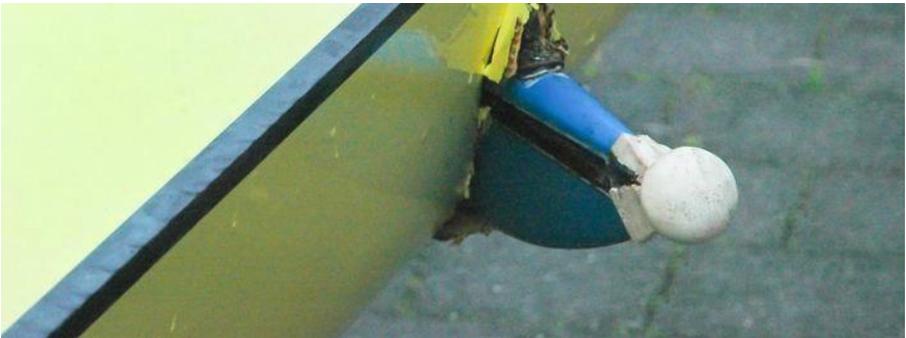
Zu den Clubbooten, welche wenig genutzt werden zählen der C-Gig „Hegeli“, die Doppelzweier „Ohalätz“ und „Wiking“ sowie der Skiff „Joggi“. Der Vorstand wird sich im folgenden Jahr über deren weitere Nutzung oder Verkauf Gedanken machen.

Zum Schluss

An dieser Stelle danke ich allen, welche Mängel feststellen und diese umgehen beheben oder melden.

Für das laufende Jahr bitte ich Euch, mich umgehend zu informieren, wenn der eine oder andere Ruder-schuh sich in Einzelteile auflöst, ein Rollsitz kaputt geht oder eine Rollbahn so holprig wie ein Flussbett ist.

Ihr erreicht mich unter reto.schwarzwaelder@seeclubthun.ch



Gute Fahrt im 2017
Reto Schwarzwälder

Die tabellarischen Berichte des Kassiers 2016

AUSGABEN				
<i>Konto</i>	<i>Budget 2016</i>	<i>Rechnung 2016</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Budget 2017</i>
Ruderbetrieb/Regatten	27 430,00	21 977,90		23 190,00
Regatten+Ruderbetrieb	24 730,00	16 640,60		20 490,00
Breitensport	2 000,00	4 643,80		2 000,00
Verbandsbeiträge	700,00	693,50		700,00
Ruderbetrieb allgemein				
Externe Kurskosten				
Übriger Vereinsbetrieb	2 050,00	92,65		5 050,00
Diverse Anlässe				
Internet	400,00			3 400,00
Flüstertüte	1 650,00	92,65		1 650,00
Unterhalt/Reparaturen/Ersatz	17 600,00	3 713,65		19 950,00
Mobilien/Immobilien	1 600,00	222,70		400,00
Ruderboote	11 500,00	236,30		17 000,00
Motorboote	4 000,00	1 598,35		2 050,00
Div. Rep./Unterhalt	500,00	1 656,30		500,00
Ersatz Ruderboote Rückstellungen				
Ersatz Motorboote Rückstellungen				
Abschreibungen	0,00	29 328,50		0,00
Abschreibungen		12 328,50		
RST für Beschaffung und Reparaturen				
RST für Bootshaus		17 000,00		
Versicherungen/Gebühren/Steuern	6 500,00	5 298,20		6 000,00
Versicherungen	5 000,00	4 736,35		5 000,00
Gebühren + Steuern	1 500,00	561,85		1 000,00
Verrechnungssteuer				
Bootshaus	16 000,00	14 131,60		15 500,00
Miete Bootshaus	10 000,00	10 000,00		10 000,00
Elektro/Gas/Wasser	4 000,00	3 103,55		4 000,00
Div.Nebenkosten	2 000,00	1 028,05		1 500,00
Büro+Verwaltungsaufwand	3 210,00	1 590,85		3 210,00
Büromaterial	2 000,00	669,70		2 000,00
Porti,PC-u. Bankspesen	900,00	616,95		900,00
Telefon	310,00	304,20		310,00
100 Jahr Feier				
Übriger Aufwand				
Total Aufwand	72 790,00	76 133,35		72 900,00

EINNAHMEN				
<i>Konto</i>	<i>Budget 2016</i>	<i>Rechnung 2016</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Budget 2017</i>
Beiträge	61 500,00	67 719,15		64 000,00
Beiträge an SCT netto	50 000,00	45 703,00		50 000,00
Spenden	2 500,00	9 177,15		8 000,00
Vermietungen	4 000,00	4 630,00		4 000,00
Subventionen	5 000,00	8 209,00		2 000,00
Erträge Anlässe	4 500,00	8 186,00		5 700,00
S-Donschtig				
Lotto				
Anrudern		-213,00		200,00
Kurse	4 500,00	8 399,00		5 500,00
Nebenerlöse	110,00	28,75		20,00
Div.Verkäufe/Vergütungen	100,00	2,00		
Versicherungsleistungen				
Erfolg PC-Bankkonti	10,00	26,75		20,00
Einnahmen 100 Jahr Feier				
Total Ertrag	66 110,00	75 933,90		69 720,00
Total Aufwand	72 790,00	76 133,35		72 900,00
- Verlust/ + Gewinn	-6 680,00	-199,45		-3 180,00

Vermögensausweis		31.12.2016	
Flüssige Mittel	136 963,43	Transit Konto	
Forderungen	0,00	Rückstellungen	64 800,00
Aktive Abgrenzungen	2 451,05	EK vor Gewinn 31.12.16	124 014,93
Anlagevermögen	49 201,00	Passiven 31.12.2016	188 814,93
		Verlust 2016	-199,45
Total Aktiven	188 615,48		188 615,48
		Jahresbeiträge 2017	
Investitions Budget 2017		Senioren	330,00
		Ehepartner	165,00
Bootskauf	29 000,00	Jugendliche/Studenten	220,00
		SRV Beitrag	75,00
Total	29 000,00		

Berichte vom Regattateam

Swiss Rowing Indoors 2017, "die Vollstreckung"

Der steinerne Weg

Am 28. Januar gingen wir unseren Weg zur "Todeshalle" (Die Turnhalle Zug). Um 5 Uhr wurden wir aus unserem Schlaf gerissen und machten uns parat, um zum Bahnhof zu gelangen. Der Weg war allerdings steinig und schwer, wobei unsere Augenringe die Sache nicht verbesserten. Nach einiger Zeit hatten wir es dann doch noch geschafft und stiegen in unseren (vielleicht letzten) Zug ein. Im Zug angelangt durften wir noch eine Viertelstunde unseren Schönheitsschlaf geniessen.

Nach zweimal Umsteigen waren wir nun unserem "Tod" ein Stückchen näher gekommen. Wir schritten mit voller Tapferkeit in die "Todeshalle" in Zug und sahen, dass wir die mutigen Ersten waren, die sich in diese Halle getraut hatten. Wir wärmten uns ein und stellten uns mental auf das Kommende vor.

"Der Höllenritt":

Mit eisernem Willen ruderten wir auf Go! unserem körperlichen Tod mit offenen Armen entgegen. Im Ziel angelangt, spürte man jeden einzelnen Muskel in seinem geliebten Körper. Wir hatten den "Höllennritt" mehr oder weniger überlebt. Wir können euch sagen, überleben fühlt sich gut an!

Die Zeit danach:

Als Erstes machten wir uns ein wenig frisch und entledigten uns unseres Angstschweisses. Im Anschluss gingen wir mit unserer Leidensgenossin Bettina zusammen Donuts essen. Das war lecker..! Danach gingen wir wieder zurück in die Todeshalle und feuerten die Anderen an.

Auf dem Weg zurück nach Thun waren wir alle sehr erschöpft, da wir auch die mutigen Letzten waren, die diese Halle verliessen.

Nach ca. 13 Stunden kamen wir in Thun an und haben nun ca. 365 Tage lang Zeit, um uns wieder auf die nächsten Swiss Indoors vorzubereiten, wobei wir jeden einzelnen Tag geniessen.

Nachwort:

Wir wollten diesen Tag mal anders aufschreiben, mit ein bisschen mehr Humor, als wahrscheinlich alle anderen vor uns.

Liebe Grüsse

Felix und Yanick

Termine Breitensport

Trainingszeiten Breitensport

		Anmeldung	
Montag	08:30	bola.io	ganztjährig
Montag	18:00	ohne	ganztjährig
Mittwoch	05:45	markus.fanta@gmx.ch	ganztjährig
Mittwoch	08:30	bola.io	ganztjährig
Donnerstag	18:30	bola.io	Sommer
Samstag	08:00	bola.io	Sommer
Samstag	14:00	bola.io	Winter



Terminkalender 2017

Datum	Zeit	Tag	Anlass	Ort	Leitung
25.02.2017		Samstag	2. SRV Langstreckentest	Mulhouse	F. Albrecht
06.03.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung (Behandlung Anträge GV)		Th. Straubhaar
10.03.2017	20:00	Freitag	GV BHG und SCT	Freienhof Thun	Th. Straubhaar
28.03.2017	18:45-21:00	Dienstag	Abendrunderkurs Teil 1	Bootshaus	Ruedi Furer
29.03.2017	18:45-21:00	Mittwoch	Abendrunderkurs Teil 2	Bootshaus	Ruedi Furer
31.03.2017	18:45-21:00	Freitag	Wochenendrunderkurs Teil 1	Bootshaus	Markus Fanta
01.04.2017	14:00-18:00	Samstag	Wochenendrunderkurs Teile 2-3	Bootshaus	Markus Fanta
02.04.2017	10:00-12:00	Sonntag	Wochenendrunderkurs Teil 4	Bootshaus	Markus Fanta
03.04.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
04.04.2017	18:45-21:00	Dienstag	Abendrunderkurs Teil 3	Bootshaus	Ruedi Furer
05.04.2017	18:45-21:00	Mittwoch	Abendrunderkurs Teil 4	Bootshaus	Ruedi Furer
07.04.2017	18:45-21:00	Freitag	Wochenendrunderkurs Teil 5	Bootshaus	Markus Fanta
08.04.2017	14:00-18:00	Samstag	Wochenendrunderkurs Teile 6-7	Bootshaus	Markus Fanta
09.04.2017	10:00-12:00	Sonntag	Wochenendrunderkurs Teil 8	Bootshaus	Markus Fanta
11.04.2017	18:45-21:00	Dienstag	Abendrunderkurs Teil 5	Bootshaus	Ruedi Furer
12.04.2017	18:45-21:00	Mittwoch	Abendrunderkurs Teil 6	Bootshaus	Ruedi Furer
18.04.2017	18:45-21:00	Dienstag	Abendrunderkurs Teil 7	Bootshaus	Ruedi Furer
19.04.2017	18:45-21:00	Mittwoch	Abendrunderkurs Teil 8	Bootshaus	Ruedi Furer
22.04.2017		Sa / So	Nationale Regatta	Lauerzersee	F. Albrecht
25.04.2017	18:45-21:00	Dienstag	Abendrunderkurs Reservetermin	Bootshaus	Ruedi Furer
26.04.2017	18:45-21:00	Mittwoch	Abendrunderkurs Reservetermin	Bootshaus	Ruedi Furer
29.04.2017	09:00	Samstag	Bootshausputz	Bootshaus	Evi Meier
30.04.2017	09:00	Sonntag	Anrudern	Bootshaus	
06.05.2017		Sa / So	Int. Regatta	Aiguebelette	F. Albrecht
08.05.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
11.05.2017	18:00	Donnerstag	Wiedereinsteigerkurs	Bootshaus	Offen
20.05.2017		Sa / So	Nationale Regatta	Cham	F. Albrecht
01.06.2017	18:00	Donnerstag	Technikvertiefung Kursteil 1	Bootshaus	Markus Fanta
02.06.2017		Freitag	SRV Ergotest 2000m	Sarnen	F. Albrecht
03.06.2017		Sa / So	Nationale Regatta	Sarnen	F. Albrecht
11.06.2017		Sonntag	Regionale Regatta	Schiffenen	F. Albrecht
16.06.2017	18:00	Freitag	Bootsführerkurs	Bootshaus	Markus Fanta
17.06.2017		Sa / So	Nationale Regatta	Greifensee	F. Albrecht
19.06.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
23.06.2017	18:00	Freitag	Sicherheitskurs: Kenterübung im Mannschaftsboot	Bootshaus	Markus Fanta
01.07.2017		Sa / So	Schweizer Meisterschaft	Rotsee	F. Albrecht
06.07.2017	18:00	Donnerstag	Technikvertiefung Kursteil 2	Bootshaus	Markus Fanta
06.07.2017		Donnerstag	Redaktionsschluss Flüstertüte		Ralf Blase
10.07.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
18.07.2017		Samstag	Versand Flüstertüte		
01.08.2017	06:00	Dienstag	Seerundfahrt	Bootshaus	Markus v.Grünigen
03.08.2017	18:00	Donnerstag	Technikvertiefung Kursteil 3	Bootshaus	Markus Fanta
14.08.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar

02.09.2017	14:00	Samstag	Schnupperkurs	Bootshaus	Ruedi Furer / Markus Fanta
07.09.2017	18:00	Donnerstag	Technikvertiefung Kursteil 4	Bootshaus	Markus Fanta
09.09.2017		Sa / So	Herbstregatta	Schwarzsee	Fabiane Albrecht
18.09.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
24.09.2017		Sonntag	Regatta (Kurzstrecke)	Sursee	F. Albrecht
16.10.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
21.10.2017	09:00	Samstag	Bootshausputz	Bootshaus	Evi Meier
27.10.2017		Freitag	Redaktionsschluss Flüstertüte		Ralf Blase
28.10.2017		Samstag	Armada-Cup	Wohlensee	F. Albrecht
13.11.2017		Montag	Versand Flüstertüte		
20.11.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
11.12.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
23.12.2017	14:00	Samstag	Weihnachtsrudern	Bootshaus	Markus v.Grünigen
29.12.2017	19:00	Freitag	Fondue	Bootshaus	Karl Simmler
13.11.2017		Montag	Versand Flüstertüte		
20.11.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
11.12.2017	19:30	Montag	Vorstandssitzung	Bootshaus	Th. Straubhaar
23.12.2017	14:00	Samstag	Weihnachtsrudern	Bootshaus	Markus v.Grünigen
29.12.2017	19:00	Freitag	Fondue	Bootshaus	Karl Simmler

Der Seeclub dankt den folgenden Sponsoren für ihren wertvollen Beitrag:

- Lions Club Thun.
- Manis; coffee & wine bar
- Volz Optik
- AEK Bank 1826
- J & S
- Donatorenvereinigung des Thuner Sports
- Stadt Thun; Amt für Bildung und Sport

Vorstand SCT – Adressliste

Präsident	Thomas Straubhaar Bel-Air Weg 5 3600 Thun	P 033 222 50 87 Mob 079 311 18 19 Mail thomas.straubhaar@bluewin.ch
Kassier	Max Sigrist Rosenweg 10 3661 Uetendorf	P/G 033 345 14 45 Mob 078 767 98 88 Mail sigrist.max@tcnet.ch
Sekretär	Karl Simmler Blochstrasse 57 3653 Oberhofen	P 033 243 39 03 Mob 079 560 98 15 Mail karl.simmler@bluewin.ch
Mitgliederbetreuerin	Irina Straubhaar Sempacherstrasse 13 3014 Bern	P 079 797 26 30 Mail: mitglieder@seeclubthun.ch
Chefin Leistungssport	Fabiane Albrecht Waldstätterstrasse 20 3014 Bern	P 033 221 61 62 Mail leistungssport@seeclubthun.ch
Chef Breitensport	Bo Engberg Baumgartenrain 9 3600 Thun	P 033 222 93 00 Mail bo.engberg@swissonline.ch
Materialverwalter	Reto Schwarzwälder Hochfeldstrasse 6 3012 Bern	P 031 302 78 03 G 031 324 54 98 Mail schwarzwaelder.linz@bluewin.ch
Bootshauswartin	Evi Meier Scherzligweg 26 3600 Thun	P 033 221 11 30 Mail evimeier@bluewin.ch
Beisitzer	Thomas Kopp Zwygartenstrasse 6 3703 Aeschi	P 033 654 95 77 M 079 889 75 84 Mail thomas.kopp@bluewin.ch